

IBH-Call für Projekte „Innovationen in der Lehre“ 2018

<p>Internationale Bodensee-Hochschule (IBH)</p>	<p>Die Internationale Bodensee-Hochschule IBH wurde im Jahr 2000 gegründet und ist heute der grösste hochschulartenübergreifende Verbund Europas und ein europaweit beachtetes Kooperationsmodell der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK). Die IBH ist ein Netzwerk von 30 Mitgliedshochschulen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein. Sie vernetzt Forschende und Mitarbeitende länder- und hochschulartenübergreifend und leistet gemeinsam mit Praxispartnern einen wesentlichen Beitrag zu relevanten Themen in der Bodenseeregion.</p>
<p>Ziel der Förderung</p>	<p>Die Bodenseeregion verfügt über ein umfangreiches Aus- und Weiterbildungsangebot. Die Weiterentwicklung der Lehre angesichts des technologischen und gesellschaftlichen Wandels spielt eine wichtige Rolle, um die Attraktivität der Hochschulen und damit die Standortattraktivität der Bodenseeregion zu gewährleisten. Durch innovative Lehr- und Weiterbildungsangebote trägt die IBH zur Stärkung des Wissens- und Bildungsraums Bodensee bei. Der grenzüberschreitende, interdisziplinäre und hochschulartenübergreifende Ansatz der Angebote stellt dabei ein Alleinstellungsmerkmal für die Bodenseeregion dar.</p> <p>Die IBH fördert hochschul- und grenzüberschreitende Projekte im Bereich Lehre und Weiterbildung, die sich beispielsweise auf folgende Themen beziehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Erprobung neuer Lehr- und Lernformen • methodische Weiterentwicklung bestehender Formate • gemeinsame Gestaltung von Modulen und Studienabschnitten • gemeinsame Entwicklung digitaler Lernformen <p>Die erarbeiteten Angebote sollen möglichst für alle IBH-Mitgliedshochschulen nutzbar gemacht werden.</p>
<p>Anforderungen an das Projekt</p>	<p>Die Förderung erfolgt als Lehrprojekt. Projekte zu „Innovationen in der Lehre“ zielen auf eine nachfolgende Realisierung und Weiterführung durch die antragstellenden IBH-Hochschulen.</p> <p>Die Bewertung des Antrags erfolgt anhand folgender Kriterien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwartete Wirkung und Qualität des Angebots • Bedarf und Relevanz des Angebots für die Bodenseeregion • Mehrwert des Angebots für die beteiligten Hochschulen und die Bodenseeregion • Grenzüberschreitende, interdisziplinäre und präferiert auch hochschulartenübergreifende Zusammenarbeit • Synergien zwischen den beteiligten Hochschulen • Chancen auf nachfolgende Realisierung und Umsetzung durch die beteiligten Hochschulen

	<ul style="list-style-type: none"> • Dissemination der Ergebnisse und Möglichkeit des Zugangs für weitere Hochschulen. • Qualität und Aussagekraft des Antrags
Antragsberechtigung	Antragsberechtigt ist ein Konsortium von Angehörigen aus mindestens zwei IBH Mitgliedshochschulen und unterschiedlichen IBK Ländern.
Art und Umfang der Förderung	Die Fördermittelvergabe erfolgt kompetitiv. Mit dem Förderbeitrag von max. € 25'000,- wird die Entwicklung und Konzeption unterstützt, die Kosten für die Umsetzung und Weiterführung tragen die beteiligten Hochschulen. Die Projekte werden aus Mitteln des Programms Interreg-V „Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein“ gefördert.
Dauer der Förderung	max. 24 Monate
Antragsfrist	1.6.2017, frühester Projektstart: 1.1.2018
Antragsform	<p>Die Einreichung des Antrags ist online bis spätestens 1.6.2017 über www.ibh-abrechnung.org möglich.</p> <p>Zu einem vollständigen Antrag gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektantrag max. 10 Seiten • Budget / Finanzplan • Unterschriften der Kooperationsratsmitglieder der beteiligten IBH-Mitgliedshochschulen (als Originale per Post) <p>Nur vollständig und fristgerecht eingereichte Anträge werden berücksichtigt.</p>
Ergänzende Informationen	<p>Zugangsdaten für www.ibh-abrechnung.org erhalten Sie bei der IBH-Geschäftsstelle.</p> <p>Weitere Informationen unter http://www.bodenseehochschule.org/foerderung/foerderinformationen</p>
Beratung & Kontakt	<p>Geschäftsstelle der Internationalen Bodensee-Hochschule IBH Postfach, Hauptstr. 90 CH-8280 Kreuzlingen 2 Tel.: +41-(0)71-6770520 info@bodenseehochschule.org www.bodenseehochschule.org</p>